

## Im siebten Himmel

*Blumenampeln und Hanging Baskets schaffen zusätzlichen Platz für Blüten*

(GMH/BVE) Wenn Pflanzenfans eine Gärtnerei betreten, ist die Versuchung schon fast körperlich spürbar: Von allen Seiten locken die herrlichsten Blüten und fantastische neue Sorten scheinen zu flüstern „ich bin genau, was Dir noch fehlt, nimm mich mit“.



Bildnachweis: GMH/BVE

**Bildunterschrift:** Blumenampeln sind schon von Weitem ein Hingucker, egal ob kunterbunt bepflanzt oder elegant Ton in Ton gehalten wie in diesem Beispiel.

Bilddaten in höherer Auflösung unter:

[http://www.gruenes-medienhaus.de/download/2014/03/GMH\\_2014\\_12\\_02.jpg](http://www.gruenes-medienhaus.de/download/2014/03/GMH_2014_12_02.jpg)



Nur zu gerne würde man diesen Einflüsterungen nachgeben, allein, der Raum für neue Mitbewohner fehlt häufig: Im Garten platzen die Beete schon aus allen Nähten und auf dem Balkon stehen Töpfe und Kübel so dicht, dass der menschliche Balkonbesucher gerade noch so auf seinen Sonnenplatz kommt. Aber Not macht ja bekanntlich erfinderisch, und so ist rasch eine Lösung für das Platzproblem ausgemacht. Sie lautet: ab in die dritte Dimension. Mit Blumenampeln und Hanging Baskets lässt sich dies auf ebenso attraktive wie einfache Art und Weise bewerkstelligen.

### **Klassiker in robusten Sorten**

Die Pflanzgefäße zum Aufhängen bieten aber wesentlich mehr als nur eine praktische Komponente: Sie bringen Pflanzen mit überhängendem Wuchs erst richtig zur Geltung. Die Auswahl an Arten im gärtnerischen Fachhandel ist riesig. Hänge-Begonien (*Begonia tuberhybrida pendula*), Hänge-Geranien (*Pelargonium peltatum*) und Petunien (*Petunia*) mit gefüllten und ungefüllten Blüten in den unterschiedlichsten Farbvarianten zählen zu den Klassikern. Sie werden züchterisch aber immer weiter verbessert. Viele Sorten besitzen beispielsweise besonders regenfeste Blüten, reagieren weniger empfindlich auf Zugluft, Halbschatten oder Trockenheit oder werfen alte Blüten von alleine ab, sodass man kaum noch ausputzen muss.

### **Tolle Aktionen am „Tag der offenen Gärtnerei“**

Lassen Sie sich von den Pflanzenexperten in Ihrer Gärtnerei beraten, damit Sie die passenden Sorten für Ihr Zuhause finden. Eine wunderbare Gelegenheit dafür bietet pünktlich zum Saisonstart der „Tag der offenen Gärtnerei“, der in vielen Einzelhandelsgärtnereien am 26. und 27. April 2014 stattfindet. Neben dem gewohnten breiten Servicespektrum stehen spannende Vorträge, Bastelaktionen oder das Bepflanzen mitgebrachter oder gekaufter Gefäße auf dem Programm.

### **Blütenreiche Eyecatcher**

Modern gestaltete Balkone und Gärten profitieren von den vielen Neuentdeckungen, die das Sortiment der Beet- und Balkonblumen seit einigen Jahren bereichern. Zu absoluten Publikumsliebungen



haben sich längst die niedlichen Zauberglöckchen (Calibrachoa) entwickelt. Die mit den Petunien verwandten Pflanzen blühen überreich und präsentieren sich in zahlreichen Farbkombinationen, die von kräftigen Nuancen bis hin zu romantischen Pastelltönen reichen. Auch Hänge-Stiefmütterchen (Viola-Wittrockiana-Hybriden) erfreuen sich ob ihrer Robustheit und Blütenfülle großer Beliebtheit. Und moderne Balkone und Gärten schmücken Schönheiten wie der Zauberschnee 'Diamond Frost' (Chamaesyce hypericifolia) mit seinen reinweißen, flirrenden Blüten oder auffällige Blattschmuckpflanzen wie die Süßkartoffel (Ipomoea batatas). Letztere bietet neben ihren eleganten frisch-grünen oder dunkel-violetten Blättern noch einen ungewöhnlichen Pluspunkt: essbare Knollen.

### **Gestaltung und Pflege**

Wie man die attraktiven Blatt- und Blütenschönheiten am besten miteinander kombiniert, erfahren Sie in der Gärtnerei Ihres Vertrauens. Bereits fertig eingewachsene und üppig blühende Ampeln mit attraktiven Pflanzenkombinationen finden Sie dort ebenso wie Jungpflanzen zum Selbsteinsetzen. Tipps zur Pflege gibt es gratis dazu. Und wer Angst hat, die rundum eingewachsenen Ampeln könnten beim Transport im Kofferraum Schaden nehmen, kann vielerorts auf einen praktischen Lieferservice zurückgreifen. Unter [www.ihre-gaertnerei.de](http://www.ihre-gaertnerei.de) ist garantiert eine passende Adresse in Ihrer Nähe aufgelistet.

-----

[Kastenelement]

### **Praxistipps für anhaltenden Blütenspaß**

#### **Eine runde Sache**

Die Pflege von Pflanzen in Blumenampeln unterscheidet sich im Wesentlichen nicht von der gewöhnlicher Balkonpflanzen. Da die Blütenschönheiten hier in himmlischen Höhen schweben, empfiehlt es sich allerdings noch mehr, beim Kauf auf Ampeln mit integriertem Wasserspeicher zu setzen. Dadurch müssen Sie seltener gießen und Ihre Pflanzen sind auch über ein verlängertes Wochenende optimal versorgt. Im gärtnerischen Fachhandel sind



Ampeln mit Depot ebenso erhältlich wie Wasserspeichermatten, mit denen man normale Blumenampeln nachrüsten kann. Ampeln ohne Depot sollten auf jeden Fall Wasserabzugslöcher besitzen. Wer die Gefäße selbst bepflanzen möchte, kann für einen guten Wasserabzug zusätzlich eine Drainageschicht aus Blähtonkügelchen anlegen, erst danach füllen Sie Erde auf und setzen die Pflanzen ein.

### **Very british**

Bei Hanging Baskets ist der Wasserabzug in der Regel kein Problem: Die Metallkörbe sind rundum mit Pflanzöffnungen versehen, durch die überschüssiges Nass ablaufen kann. Durch die Rundumbepflanzung entsteht hier besonders schnell und wortwörtlich der Eindruck üppig blühender Blütenkugeln. Traditionell werden die aus Großbritannien stammenden Hanging Baskets mit einer Moosschicht ausgekleidet, die die Erde im Korbinneren hält. Einfacher geht es mit Pflanzmatten mit vorgeprägten Schlitzern, die man öffnen kann, um Jungpflanzen einzusetzen. Ausprobieren lohnt sich, das Fachpersonal in Ihrer Gärtnerei hilft Ihnen gerne bei der Materialwahl und beim Bepflanzen.